

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	23 (1969)
Heft:	3: Das Krankenhaus : Station und Instrument der sozialen Krankenfürsorge = L'hôpital en qualité de station et d'instrument de l'assistance médicale publique = The hospital as an instrument of the public service
Rubrik:	Hauszeitschriften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kleiner – leichter – eleganter

Der Mond,

aufgenommen mit der Spotmatic oder mit Modell SV und S1a mit einem 1000-mm-Objektiv, wird auf dem Film 9 mm gross abgebildet. 24 weitere hervorragende Objektive bis herunter zu 17 mm Brennweite zu dieser weitaus meistverkauften einäugigen Spiegelreflexkamera. Über eine Million glückliche Asahi-Pentax-Besitzer. Die erste Kamera mit automatischem Wippspiegel und die erste, die die Helligkeit des scharf eingestellten Bildes misst. Daher immer genaue Belichtung mit allen Objektiven, Filtern und Zusätzen.

Die Spotmatic ist für den Fachmann konstruiert, eignet sich aber auch für jeden Fotoliebhaber, da ja so leicht zu bedienen.

Nehmen Sie sie in die Hand

bei ihrem Fotohändler oder verlangen Sie den farbigen neuen Prospekt bei der Generalvertretung:

I. Weinberger, Förrlibuckstrasse 110, 8005 Zürich
Telefon 051 / 444 666

für Astro, Mikro, Makro, Repro

ASAHI PENTAX

2. Kopantiqua in St. Gallen

Vom 31. Mai bis 8. Juni 1969 findet auf dem Messegelände in St. Gallen die 2. Kopantiqua statt. Die Erfolge der Ausstellung im vergangenen Jahr ermutigten die Organisatoren, eine zweite internationale Marktveranstaltung für Nachbildungen von Antiquitäten auszuschreiben.

Die Ausstellung beschränkt sich auf Kopien antiker Gegenstände, wie Möbel aller Epochen, Glaswaren, Porzellan und Fayencen, Zinn-, Kupfer- und Messinggegenstände, Pendulen, Schmuck, Skulpturen und Plastiken, Stoffe, Teppiche und Wandbehänge, Kunstschorsserei, Drucker- und Buchbindererzeugnisse.

Alle Erzeugnisse der Ausstellung sind ausdrücklich als Kopien deklariert und entsprechen dem öffentlichen Bedürfnis des Marktes nach handwerks- und stilgerechten Produkten.

blem ist, sondern als Stellungnahme zur Architektur schlechthin gewertet wird. Barro charakterisiert die verschiedensten Materialien, die sich heute für die Konstruktion von nichttragenden Wänden anbieten, und räumt dem Material Asbestzement einen in die Zukunft weisen den Platz ein.

Weiterhin zeigt die Ausgabe Beispiele soeben fertiggestellter Bauten, bei denen für den Fassadenbau geeignete Asbestzementprodukte verwendet wurden: die dabei realisierten Konstruktionsmethoden und Montagearten. Bildmaterial und beschreibender Text treten zugunsten der Darstellung der technischen Details zurück: Jedes Projekt beansprucht eine Seite. Aufschlußreich ist ferner der Beitrag über die Feuchtigkeits- und die Wärmedämmungsprobleme der Fassade.

Interessenten können von der Werbeabteilung der Eternit AG Exemplare der Werkzeitschrift zur Verfügung gestellt werden.

1. Europäischer Lichtkongreß, Straßburg 1969

Vom 22. bis 25. September 1969 findet in Straßburg der 1. Europäische Lichtkongreß statt. Das Direktionskomitee des Kongresses setzt sich zur Zeit aus den Vertretern von acht Ländern zusammen: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Schweiz und Spanien.

Das Ziel des Kongresses besteht im Austausch praktischer und wissenschaftlicher Informationen über Natur- und Kunstlicht.

Teilnehmer aus der Schweiz erhalten die Anmeldeformulare, die voraussichtlich Mitte April zur Verfügung stehen werden, beim Sekretär der Schweizerischen Beleuchtungskommission (SBK), Herrn A. Willemin, Seefeldstraße 301, 8008 Zürich.

Als Hauptthema wurde «Das Licht im Leben des Menschen» gewählt. Zusammenhängend mit diesem Kongreß veranstaltet die Association des artistes décorateurs in Paris im Grand Palais vom 15. September bis 6. Oktober 1969 die Ausstellung «Salon international de la Lumière».

Buchbesprechungen

Schwimmendes Kulturzentrum auf dem Zürichsee

Im Verlag Arthur Niggli AG, Teufen, erschien die Zusammenfassung der eingereichten Wettbewerbsarbeiten für das schwimmende Kulturzentrum auf dem Zürichsee.

Das vorliegende Buch möchte einerseits Rechenschaft über die geleisteten Vorbereitungen ablegen, andererseits Grundlagen für künftige Entscheidungen bilden.

Außer der großzügigen Dokumentation der Lösungsvorschläge – mit Modellphotos, Grundrissen, Schnitten, Ansichten und dreisprachigem Text enthält der Band einen Artikel von Dr. Ing. Csupor, der auf die schiffstechnischen Aspekte der Projekte eingeht. Sinksicherheit, Stabilisierung, Antrieb, Anlegen und Verankerung wurden untersucht. Von der technischen Seite her rücken die Projekte in den Bereich der Durchführbarkeit. Es bleibt abzuwarten, was von Seiten der Gemeinden geschieht.

Hauszeitschriften

Baurat 1968/69

Marktführer für Planung und Beschaffung im Bauwesen. Erschienen bei der Tantzen-Marktförderungsgesellschaft für wirtschaftliches Bauen mbH & Co. KG, Düsseldorf-Oberkassel. Preis DM 30.–

Der in der zweiten Ausgabe vorliegende Baurat ist ein jährlich erscheinendes Kompendium aktueller materialwirtschaftlicher Marktinformationen aus dem In- und Ausland (ohne Baumaschinen und Gerät), einschließlich der Leistungsbereiche Planung, Beratung und Objektdurchführung.

Den auftragswichtigen Kreisen der Bauwirtschaft will er durch präzise formulierte Marktinformationen (Leitübersichten) ihre planungstechni-